

Amelunxenstr. 30 48167 Münster
 ☎ + 49 (0) 2506 70 990 70
 Fax + 49 (0) 2506 70 990 99
 Internet: www.crashtest-service.com
 Email: info@crashtest-service.com

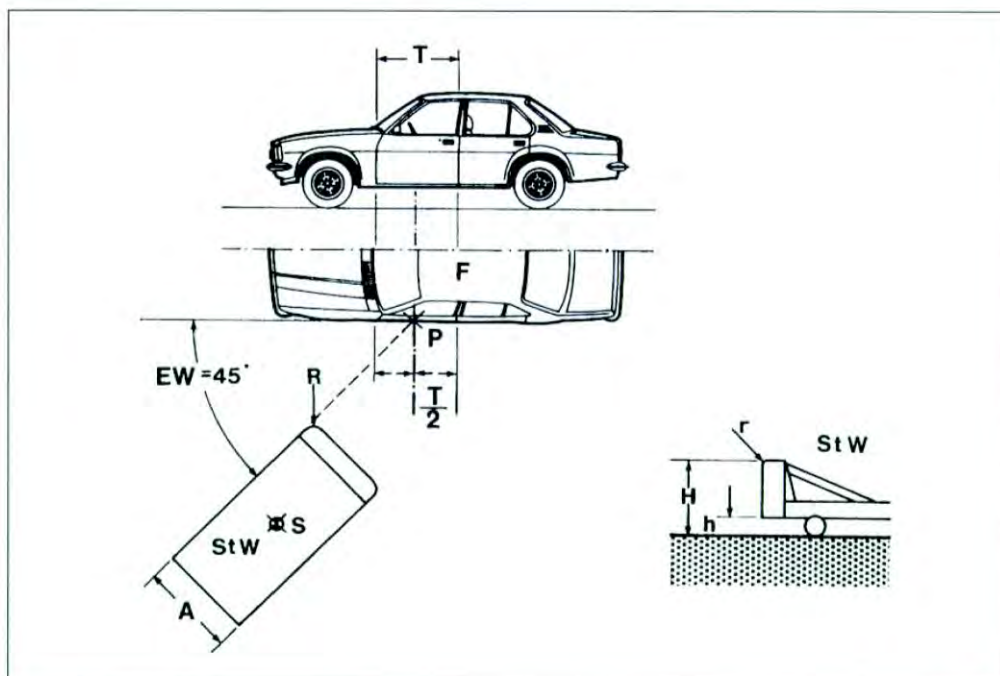
Seitenaufprall

Bei dieser Versuchsanordnung wird die Lenkungsseite durch einen Stoßwagen unter einem Winkel von 45° von vorne auf die Mitte der Fahrertür angestoßen.

Wie beim Front- und Heckaufprall sollen die Versuchsbedingungen mittels einer zusammengefaßten Kommentierung und einer Skizze erläutert werden.

Aufgrund der festgelegten Versuchsbedingungen ist die Basis für eine objektive Beurteilung des Deformationsverhaltens der Fahrzeuge bzw. der unterschiedlichen Fahrzeugfabrikate und Typen zueinander geschaffen worden.

Über die Informationen der festgelegten Versuchsbedingungen hinaus wurde der Beschädigungsumfang festgestellt bzw. photographisch dokumentiert.



Seitenaufprall 45° gegen Mitte Fahrertür

F = Fahrzeug
 T = Türbreite
 P = Bezugspunkt (Türmitte)
 v_F = 0 km/h, ungebremst
 StW = Stoßwagen, vor dem Aufprall freilaufend
 m_{StW} = 1000 kg
 A = Breite des Stoßwagens $\geq 1,2$ m
 S = Schwerpunkt des Stoßwagens in der Mittelebene

H = Barrierenhöhe 700 mm
 h = Barrierenunterkante 200 mm
 R = 150 mm
 r = 50 mm
 EW = Einlaufwinkel 45°
 v_{StW} = 10 km/h + 1 km/h, freilaufend

Fahrzeug besetzt mit 1 Dummy, 50 % Mann, Fahrerposition, angegurtet.
 Tank ganz gefüllt mit Benzin bzw. Diesel, auch Wasser zulässig.
 Achsvermessung und Kontrolle der Spaltmaße vor und nach dem Crashversuch.
 Fahrzeug fahrfertig.

Quelle: Eurotax (International) AG